

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N^o 155.

Sonnabend, den 4. Juni.

1842.

Bekanntmachung,

Zum Behuf der vorzunehmenden Wahl zweier Landtagsabgeordneter für die Stadt Leipzig und deren Stellvertreter ist nunmehr die commissarisch ausgefertigte Liste der hierzu wählbaren Individuen, so wie das Verzeichniß der ernannten Wahlmänner auf dem Saale, so wie im Durchgange des hiesigen Rathhauses ausgehangen, demnächst aber von dem unterzeichneten Wahlcommissar zur Ausführung der gedachten Wahl

der 28. Juni dieses Jahres, Vormittags 8 Uhr,

anberaumt worden.

Es wird hiß daher, mit dem Bemerken, daß etwaige Einwendungen gegen die obenerwähnte Liste, in soweit sie die Aufnahme nicht befähigter oder die Weglassung wählbarer Individuen betreffen, spätestens bis zum 8. Tage vor dem Wahltag bei dem Commissar anzubringen sind, spätere Reclamationen aber nicht berücksichtigt werden können, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, und zugleich werden die Herren Wahlmänner hiermit geladen, an dem bestimmten Wahltag zu der angegebenen Zeit in

dem Versammlungslocale der Stadtverordneten (dem großen Saale der 1. Bürgerschule) sich einzufinden und daselbst die Wahl zweier Landtagsabgeordneter für hiesige Stadt und zweier Stellvertreter aus der Zahl der dazu wählbaren Individuen durch schriftliche Abstimmung in Gemäßheit der Vorschriften des Wahlgesetzes vom 24. September 1831 zu vollziehen.

Dafern nicht wenigstens zwei Dritttheile aller geladenen Wahlmänner erscheinen sollten, würde nach §. 17 des Wahlgesetzes ein neuer Wahltag anberaumt, in diesem Falle aber der Aufwand für die neu anzuordnende Wahl von den ohne gegründete Entschuldigung ausgebliebenen Wahlmännern eingebracht werden müssen.

Leipzig, den 2. Juni 1842.

Der Wahlcommissar, Regierungsrath v. Planitz.

Am 3. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Großmann,
	Besp.	12 Uhr	Cand. Simon;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	D. Bauer,
	Mittag	12 Uhr	D. Reifner,
	Besp.	12 Uhr	M. Bruder;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	M. Söfner,
	Besp.	12 Uhr	Noad;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	M. Raumann,
	Besp.	2 Uhr	M. Campadius;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	Prof. Rächler;
	Besp.	2 Uhr	Semin. Gutschubauch;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Krig;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Hänfel,
	Besp.	12 Uhr	Betsunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	Billich;
Katechese i. d. Arbeitsschule:		9 Uhr	M. Schmidt;
kathol. Gottesdienst:	Früh	10 Uhr	Pfarrer Hanke;
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	Pastor Pirzel.

Um 7 Uhr.	Montag	Hr. D. Rüdel.
	Dienstag	M. Wille.
	Mittwoch	Cand. Selle.
	Donnerstag	Past. Hühne aus Delitzschau.
	Freitag	D. Fischer.

Wächter:
Herr M. Simon und Herr D. Reifner.

Notette.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
Credo in unum Deum, von Schicht.
Gefegnet sei des Schöpfers Nacht, von Haydn.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Nicolaiirche:
Der 41. Psalm, von Mendelssohn:
Nicht unsern Namen Herr ic.

Liste der Getrauten.

Vom 27. Mai bis mit 2. Juni.

- a) Thomaskirche:
 - 1) Hr. C. R. H. Mahler, Bürger und Bierschenke, mit Igfr. R. A. Hoffmann, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
 - 2) Hr. C. G. F. Heiding, Bürger u. Schuhmachermstr., mit Igfr. J. F. Krümichen aus Wahren.
- b) Nicolaiirche:
 - 1) Hr. J. F. W. Diebold, Mechanicus, mit F. W. Schneider aus Lützen.
 - 2) F. F. Reifeis, Locomotivwärter bei der Leipzig-Dresdener Eisenbahn, mit D. H. Henze, Boll. Einkäufers Tochter.
- c) Katholische Kirche: Vacat.
- d) Reformirte Kirche:
Hr. Gottwald Ludwig Hesse, Bürger und Kaufmann in Dresden, mit Igfr. Marie Friederike Seiff, Bürgers und Hausbesizers Tochter hier.

Liste der Getauften.

Vom 27. Mai bis mit 2. Juni.

- a) Thomaskirche:
 - 1) Hrn. C. E. Erlers, Lehrers an der 1. Bürgerschule Sohn.
 - 2) Hrn. C. H. Leuthiers, Bürgers, Riernermeisters u. Stadtverordneten Tochter.